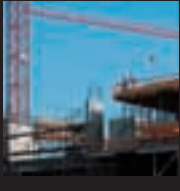


Bauarbeit bei grosser Hitze



Deutsch – Diese Zeitung erscheint auch in Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch und Serbokroatisch.

SBV Schweizerischer Baumeisterverband
SSE Société Suisse des Entrepreneurs
SSIC Società Svizzera degli Impresari-Costruttori
Societad Svizra dals Impresaris-Constructurs



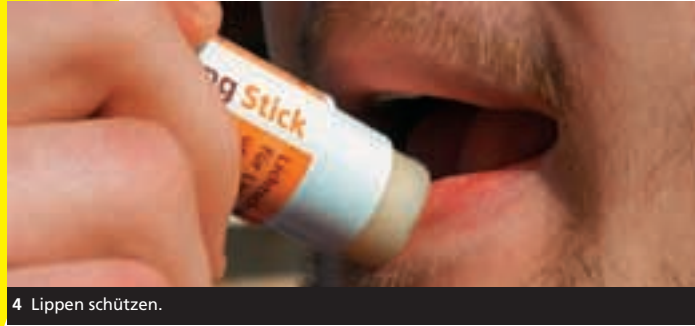
1 Arbeitsbeginn vorverlegen.



2 Schwere Arbeiten am Morgen.



3 Sonnenschutzcrème verwenden.



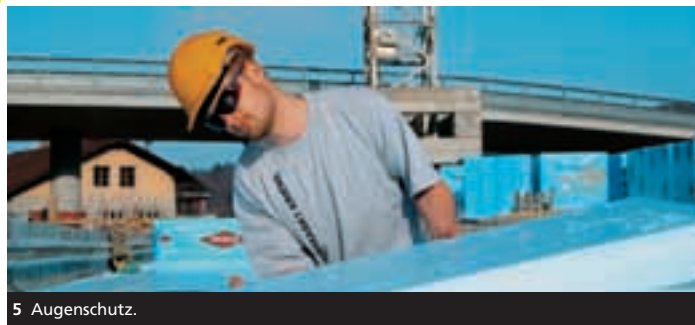
4 Lippen schützen.



6 Helm als Kopfbedeckung.



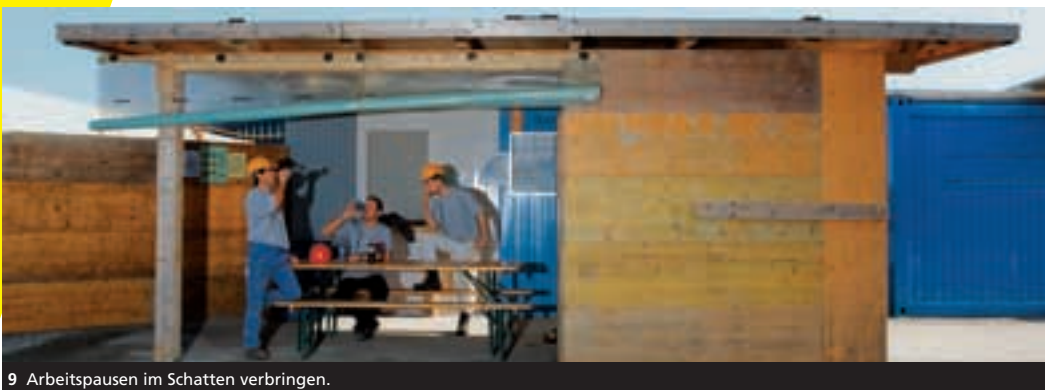
7 Nie oben ohne.



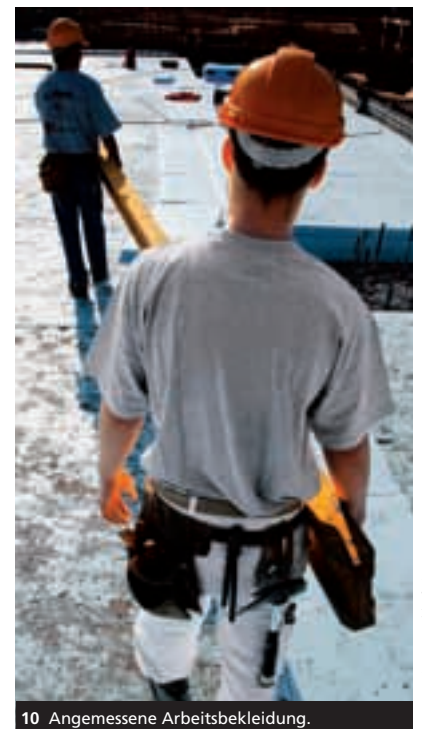
5 Augenschutz.



8 Genügend Flüssigkeit ohne Alkohol.



9 Arbeitspausen im Schatten verbringen.



10 Angemessene Arbeitsbekleidung.

Auskunft

BfA – Beratungsstelle für Arbeitssicherheit des SBV

Deutsche Schweiz

Beratungsstelle für Arbeitssicherheit des SBV

Weinbergstrasse 49

8035 Zürich

Tel. 01 258 82 31

01 258 83 04

Fax 01 258 83 21

E-Mail bfa@baumeister.ch

Internet www.b-f-a.ch

Suisse Romande

Bureau pour la sécurité au travail de la SSE

Case postale 21

1000 Lausanne 22

Tél. 021 646 18 29

Fax 021 646 42 14

E-mail info@sse-srl.ch

Internet www.b-f-a.ch

Svizzera Italiana

Ufficio di consulenza per la sicurezza sul lavoro della SSIC

Viale Portone 4

6501 Bellinzona

Tel. 091 825 54 23

Fax 091 825 75 38

E-mail ucsl@ssic-ti.ch

Internet www.b-f-a.ch

Dienstleistungen

Der Schweizerische Baumeisterverband SBV führt eine Beratungsstelle für Arbeitssicherheit BfA mit Sitz in Zürich und Niederlassungen in Lausanne und Bellinzona. Die Aktivitäten der BfA sind durch einen Zusammenarbeitsvertrag zwischen dem SBV und der Suva geregelt. Die Dienstleistungen der BfA konzentrieren sich auf die drei Bereiche **Beratung, Schulung, Publikationen**.

Die Dienstleistungen richten sich an alle Unternehmen des Bauhauptgewerbes und sind in der Regel unentgeltlich.

Publikationen zum Thema

Hitze und Ozon.

Zu finden im Internet unter: www.suva.ch/de/hitze_und_ozon

Anregungen und Tipps

- 1 Zwischen 16.00 und 18.00 Uhr ist die Ozonbelastung am höchsten. Es empfiehlt sich daher, den Arbeitsbeginn soweit möglich vorzuverlegen, damit rechtzeitig Feierabend gemacht werden kann.
- 2 Verlegen Sie schwere Arbeiten soweit möglich auf den Morgen.
- 3 Streichen Sie am Morgen Ihr Gesicht sowie Arme und allenfalls Beine mit Sonnenschutzmittel ein. Das schützt Ihre Haut vor UV-Strahlen und gibt ein angenehmes Gefühl.
- 4 Streichen Sie Ihre Lippen mit einer schützenden Lippenpomade ein. Das verhindert ausgetrocknete und brüchige Lippen. Übrigens, die Verwendung von Lippenpomade ist auch bei grosser Kälte zu empfehlen.
- 5 Eine Schutzbrille mit getönten Gläsern bietet doppelten Schutz; sie verhindert das Eindringen von Fremdkörpern ins Auge und verringert die Sonnenblendung.
- 6 Tragen Sie auch im Sommer stets den schützenden Helm. Melden Sie Ihre Bedürfnisse beim Lieferanten an: Hoher Tragkomfort, leicht, gute Luftzirkulation zwischen Helm und Kopfhaut.
- 7 Tragen Sie stets ein T-Shirt oder ein Leibchen. Wählen Sie Textilien mit hohem UV-Schutz.
- 8 Bei grosser Hitze benötigt Ihr Körper mehrere Liter Flüssigkeit pro Tag. Verzichten Sie unbedingt auf alkoholische Getränke. Essen Sie täglich Früchte und Gemüse.
- 9 Verbringen Sie die Arbeitspausen wenn immer möglich im Schatten. Kühlen Sie besonders Arme und Kopf mit Wasser ab.
- 10 Die Arbeitsbekleidung soll leicht und angenehm sein. Sie soll trotzdem Schutz bieten vor Sonnenbestrahlung und Verletzung.